



Blick vom Rosenboden auf die Churfürsten (Foto ro)

Liebe Leserinnen und Leser

Bei herrlichem Sommerwetter und einem wunderschönen Blick auf die Churfürsten, schreibe ich diese Bildtolen-Post. Der Schnee ist langsam am Verschwinden. In höheren Regionen und schattigen Orten liegt aber immer noch eine rechte Menge.

Die Bahnen haben den Sommerbetrieb aufgenommen, die Hotels bereiten sich auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison vor.

Im Curlingzentrum sind umfangreiche Reparaturarbeiten im Gange. Ab Juli dürften die Rinks in der Halle für die Curlerinnen und Curler wieder bereit sein.

Nun bitte ich doch alle Stimmberechtigten im Kanton St. Gallen am 30. Juni 2019 ein **Ja für das Projekt Klanghaus** einzulegen. Herzlichen Dank!

Ich wünsche allen einen guten Start in den Sommer!

Liebe Grüsse

Matthias

Hinweis auf ein Konzert:

Junge Berliner Musiker/-innen die 10 Tage im Herrenwald ein Musik- und Wanderlager durchführen, geben als Abschluss ein Konzert. Gespielt wird Kammermusik von Bach, Mozart, Schubert u.a.

Sonntag, 28. Juli 2019 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Alt St. Johann

Matthias Rohrbach (ro)
Mörsburgstrasse 10b
8472 Seuzach

Mail: matthias@rohrbach.ch
Fixnetz: +41 52 335 11 61
Mobile: +41 79 640 18 45

A. Informationen für Zweitwohnungsbesitzer

1. 55 Jahre Stockwerkeigentum, Zeit für ein Update

Quelle: Parlament CH

Der Nationalrat Andrea Caroni hat am 22. März 2019 eine Motion eingereicht, die vom Bundesrat am 15.05.2019 angenommen wurde. Anlässlich der Sommersession hat nun auch der Ständerat diese angenommen.

Der Bundesrat wird beauftragt, die nötigen Anpassungen des Stockwerkeigentums (Art. 712a ff. ZGB) vorzuschlagen, um die Empfehlungen seines Berichts vom 8. März 2019 zum Postulat Caroni 14.3832 umzusetzen.

BEGRÜNDUNG

Das Stockwerkeigentum (Art. 712a ff. ZGB) gibt es seit bald 55 Jahren. Es prägt die Wohnsituation unzähliger Menschen in der Schweiz und hat sich etabliert. Jedoch ist es Zeit für ein Update.

In diesem Sinne hat der Bundesrat am 8. März 2019 einen Bericht zum Postulat Caroni (Feller) 14.3832, "Fünfzig Jahre Stockwerkeigentum. Zeit für eine Gesamtschau" verfasst. Darin anerkennt der Bundesrat - abstützend auf ein Gutachten der Universitäten Fribourg und Luzern - in verschiedenen Punkten klaren gesetzgeberischen Handlungsbedarf und «steht einer entsprechenden Diskussion im Parlament offen gegenüber». Diese Diskussion sei mit der vorliegenden Motion lanciert.

Für das anstehende Update ist von den Feststellungen des erwähnten Gutachtens auszugehen. Somit sind insbesondere folgende Fragestellungen zu behandeln (wobei auch die andern im Gutachten erwähnten Punkte vertieft werden können, wo angebracht):

- *Klare Regelung der Begründung des Stockwerkeigentums vor Fertigstellung des Gebäudes.*
- *Die Verlängerung des Baurechts als Grundlage des Stockwerkeigentums ohne Einstimmigkeitserfordernis.*
- *Klare Regelung der besonderen Nutzungsrechte an gemeinschaftlichen Teilen.*
- *Klarere Regeln zur Rechts- und Handlungsfähigkeit der Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft.*
- *Eine effizientere Sicherung der Beitragsforderungen der Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft.*
- *Klarere Regeln zum Ausschluss eines Stockwerkeigentümers.*

Man darf gespannt sein, was für Verbesserungen schliesslich im Gesetz stehen werden. Da wird zum Beispiel der Ausschluss eines Stockwerkeigentümers oder die Sicherung von Beitragsforderung noch viel zu reden geben. Bereits hat NR Egloff (SVP), Präsident des HEV, seinen Widerstand zum einfacheren Ausschluss von Stockwerkeigentümern angekündigt.

2. Jahresversammlung der «Allianz Zweitwohnungen Schweiz»

Kürzlich fand in Bern die Jahresversammlung statt. Der Präsident machte auf eine Tagung in Bern sowie einen Bericht zur Zweitwohnungsgesetzgebung aufmerksam, die ich euch nicht vorenthalten möchte.

- Vier Jahre Zweitwohnungsgesetzgebung – Zwischenbilanz – 19. August 2019
[Zweitwohnungsgesetz](#)
- Wirkungsanalyse des Bundes zum Zweitwohnungsgesetz (Vorstudie)
[Bericht](#)

B. Informationen aus Gemeinde, Kanton und Toggenburg Tourismus

1. Bundesfeier zum 1. August

Die Bundesfeier findet dieses Jahr im Eggenwäldli in Wildhaus statt. Details folgen, sobald diese bekannt sind.

2. Baubewilligungen Mai - Juni 2019

Quelle: Gemeinde

In diesem Zeitraum wurden u. a. Bewilligungen erteilt für:

Sanierung Fassade, Neubau Parkplätze, Anbau, Abbruch Hühnerhaus, Aufbau PV, Neubau Stall, Reklame-Einrichtungen, Wärmepumpe.

3. Handänderungen April – Juni 2019

Quelle: Gemeinde

Neben Handänderungen im landwirtschaftlichen Bereich, wechselten auch einige Wohnungen und Häuser den Eigentümer. Es betraf bei letzterem sowohl Einwohner wie Zweitwohnungsbesitzer.

4. Der Gemeinderat teilt mit

Quelle: Gemeinderat W-ASJ

In neuer Aufmachung werden die Informationen der Gemeinde im Toggenburger Tagblatt veröffentlicht. Da wurde unter anderem über folgendes informiert:

- Anschaffung neuer Fahrzeuge für die Schneeräumung
- Deponieren von Elektroschrott im Chuchitobel
- Übergabe des Wärmeverbundes Wildhaus an die Thurwerke AG in Wattwil
- Planung, wie in Zukunft die Alters- und Pflegeheime betrieben werden sollen
- Austritt der Gemeinderatsschreiberin Sabrina Lusti auf Herbst 2019

5. Viele Baustellen im Toggenburg

Quelle: TT 22.06.19

Dass im Sommer der Strassenbau Hochsaison hat, ist logisch. Auch in diesem Jahr gibt es im Toggenburg zahlreiche kleinere oder grössere Baustellen. Einerseits ist die Südostbahn daran die Strecke von Wattwil bis Nesslau zu sanieren. Noch bis Mitte September werden für den Zugverkehr Ersatzbusse im Einsatz sein.

An den beiden Grossbaustellen «Umfahrung Wattwil (bis 2022)» und «Umfahrung Bütschwil (bis Herbst 2020)» ist man im Zeitplan. Diese beiden Baustellen behindern den Verkehr praktisch nicht. Anders sieht dies dann bei den Belagsarbeiten in Nesslau und Krummenau sowie weiteren Orten im ganzen Toggenburg aus. Hier wird der Verkehr teilweise einspurig geführt. Mit Behinderungen ist im Zeitraum Mitte Juli bis Mitte August zu rechnen. Zum Teil findet man hier genauere Angaben: [Baustellen](#)

Anhand der Markierungen auf der Hauptstrasse in Wildhaus zwischen Lisighaus und Passhöhe, dürften auch hier Belagsarbeiten bevorstehen.

C. Informationen aus Medien und anderen Quellen

1. «Die Schweiz entdecken»

Quelle: Coop Zeitung

Die Coop Zeitung hat eine Broschüre herausgegeben mit zahlreichen Ausflugstipps in der Schweiz. Im Kapitel der Ostschweiz werden folgende Attraktivitäten vorgestellt:

- Baumwipfelpfad in Mogelsberg
- Wildmannisloch auf der Alp Vorder Selun

Zudem wird mit Stichworten auf nicht zu verpassende Orte hingewiesen:

- Klangweg und Klangschmiede
- Bergtour auf den Selun
- Bergstation auf dem Chäserrugg
- Thur-Wasserfälle
- Puppentheater (bekanntlich nur während der Wintersaison)

Die Hotels Stump's Alpenrose und Säntis werben mit einem Kleininserat. Die günstigen Angebote können unter www.coopzeitung.ch/alpensommer oder die Nummer 0800 100 200 gebucht werden.

2. Logos im Toggenburg

Quelle: Internet

Ich habe mich auf die Suche gemacht über Toggenburg-Logos, die es gibt oder gegeben hat. Hier eine Auswahl, die ich im Internet gefunden habe:



Dieses Logo ist das aktuelle von Toggenburg Tourismus. Es wurde im Frühjahr 2011 eingeführt. Im Zusammenhang mit dem Projekt «Bewegen und Gestalten» wird der Slogan kritisch hinterfragt. Es gibt ja nicht nur den Klang im Toggenburg.



Die Bergbahnen Wildhaus AG verwenden den gleichen Schriftzug wie Toggenburg Tourismus.



Das alte Logo von Toggenburg Tourismus wurde im November 1995 eingeführt. Ein Markenrat bestimmte damals, wer dieses Logo auch noch verwenden durfte. Es ist heute (!) noch auf den Autobahnen A1 und A13 anzutreffen. Zudem verwenden verschiedene Firmen wie Holzenergiezentrum, Käserei Stadelmann, Drogerie Abderhalden, Meile Bus usw. das Bild der Churfürsten mit dem Regenbogen zum Teil immer noch.



Wenn ich richtig informiert bin, soll dieses Logo die sieben Churfürsten symbolisieren, aber auch eine Häuserreihe. Deshalb das Kamin auf einem Hausdach.



Das Logo der Toggenburger Bergbahnen AG zeigt die Churfürsten.

A propos Churfürsten: Ein sehr schönes Bild der Churfürsten findet man an der Wand im «Spar» in Alt St. Johann. Angefertigt wurde es vom Maler Alex Hofstetter aus Unterwasser.

3. Das CO₂-Ranking der St. Galler Gemeinden

Quelle: TT 12.06.19

In diesem lesenswerten Artikel hat der Journalist Christoph Zweili Berechnungen angestellt, wie der CO₂-Ausstoss in den 77 St. Galler Gemeinden aussieht. Aus der Presse war auch zu entnehmen, dass die Schweiz bereits am 7. Mai alle natürlichen Ressourcen für das ganze Jahr aufgebraucht hat. Anhand der Daten des St. Galler Baudepartement ergaben sich folgende Ranglisten:

Totaler CO₂-Ausstoss pro Einwohner und Beschäftigte (in Tonnen)

1. Buchs	2.0
...	
73. Wildhaus	4.1

Die Auswertungen wurden zudem auch noch erstellt für einzelne Kriterien wie Anteil Verkehr, Haushalte, Industrie und Gewerbe. Da resultiert Wildhaus-Alt St. Johann leider überall in den Schlussrängen. Ich bin im Moment noch am Analysieren, wieso dies so ist. In einer nächsten Ausgabe werde ich darüber berichten, falls ich mehr Details erhalten werde.

Zurzeit sind 48 der 77 Gemeinden das Label «Energistadt» zugesprochen. Massnahmen wie die Wärmeverbundlösungen (Wildhaus und bald auch Alt St. Johann) und in zunehmenden Massen auch PV-Anlagen werden die Situation künftig nachhaltig verbessern. Es bleibt aber noch ein langer Weg, bis die Energieziele erreicht werden.

Offenbar stimmte bei der Berechnung da und dort nicht ganz alles. Wie in einem weiteren Artikel im TT veröffentlicht, ist nicht Steinach das Schlusslicht, sondern Widnau mit total 5 Tonnen CO₂ pro Einwohner. Ich habe deshalb beim Baudepartement St. Gallen um weitere Informationen gebeten. Diese sind noch ausstehend. Vielleicht liegt auch Wildhaus auf einem besseren Rang. Mehr darüber in der nächsten Bildtolen-Post.

D. Informationen zu den Bergbahnen

1. Saisonstart

Bei sehr gutem Wetter konnten die beiden Bergbahnen (BBW und TBB) am Auffahrtstag die Sommersaison eröffnen.

Bergbahnen Wildhaus

Wildhaus Thur – Oberdorf täglicher Betrieb mit Mittagspause
Oberdorf – Gamsalp bis Ende Juni Wochenendbetrieb ab 5. Juli täglich
Genauere Zeiten findet ihr hier: [BBW Fahrplan](#)

Das Sommersaisonabonnement der BBW berechtigt zur freien Benützung der beiden Sesselbahnen ins Oberdorf bzw. auf die Gamsalp und der Gondelbahn auf Gamplüt. Weiter ist der Eintritt in die Badi Schönenbodensee und ins Freibad in Unterwasser inbegriffen.

Die BBW offerieren beim Openair Wildhaus mit einem Ticket Gratisfahrten auf ihren Bahnen. Am 1. August wird ein Familientag im Oberdorf durchgeführt. Weitere Events kann man auf der Webseite entnehmen.

Toggenburger Bergbahnen

Während der Sommersaison werden hier wieder die bekannten Veranstaltungen wie Vollmondliner, Sonntagsbrunch, Sonnenaufgangsfahrt, Älplerchilbi durchgeführt. Mehr ist hier zu erfahren: [TBB](#)